

Keine Kindheit ist wie die andere, und jede Kinderbiografie ist von ihrer Zeit geprägt. Wir betrachten die Entdeckung des Kinds, die Wahrnehmung von Kindern im Lauf der Zeit sowie besondere Kinderschicksale vom Mittelalter bis heute. Wie lebten Kinder früher, wie unterscheiden sich Kindheiten im Laufe der Jahrhunderte und wo ist der Platz von Kindern in der Gesellschaft? Welche Ansprüche an Kinder gestellt werden und ihr eigener Blick auf die Welt kommen gleichermaßen zu Wort.

Herzlich willkommen zu dieser Tagung!

Dr. Christian Pletzing    Dr. Constanze Köster  
Akademiedirektor      Tagungskonzeption

### Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Anmeldekarte, per Fax, telefonisch oder per E-Mail an. Sie erhalten umgehend Nachricht.

### Tagungsorganisation

Büro: Bianca Clasen, Tel.: 04630-55 111  
E-Mail: [clasen@eash.de](mailto:clasen@eash.de)

### Kosten

Die Tagungsgebühr beträgt je Person:  
mit Übernachtung und Mahlzeiten  
im Einzelzimmer: .....€ 239,00  
im Zweibettzimmer: .....€ 227,00  
ohne Übernachtung/Frühstück: .....€ 179,00

**Erstbesucher** von Veranstaltungen des Akademiezentrum Sankelmark erhalten **20 % Preisnachlass**.

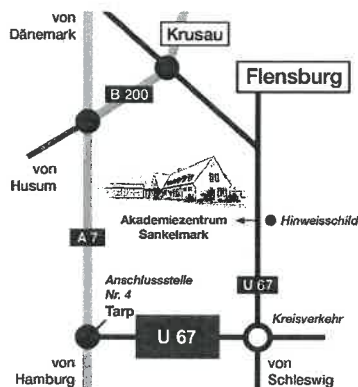
### Stornierung

Bei einer Absage 10–4 Tage vor Beginn der Veranstaltung berechnen wir 15 % der Tagungsgebühr, bei 3–1 Tag(en) vor Beginn 25 %, ab dem Anreisetag 50 %. Reist eine angemeldete Person ohne Mitteilung nicht an, ist der gesamte Veranstaltungspreis fällig.

### Hinweis:

Die Veranstaltungen im Akademiezentrum Sankelmark unterliegen während der Corona-Pandemie einem besonderen Hygiene- und Schutzkonzept, um die Sicherheit aller Teilnehmenden zu gewährleisten.

**Autofahrer** erreichen die Akademie am einfachsten über die Autobahn Hamburg-Flensburg-Kolding (A7), Abfahrt Anschlussstelle Nr. 4 Tarp. Weiter in Richtung Sörup bis zum Kreisverkehr: Von dort der U 67 (L317) in Richtung Flensburg folgen, bis nach ca. 6 km ein Hinweisschild den Weg zur Akademie weist. Falls Ihr Navigationsgerät den Akademieweg nicht kennt, geben Sie bitte „Bundesstraße 76 Haus Nr. 6“ ein und folgen der Beschilderung.



Zusätzliche Informationen zu den Referierenden finden Sie hier:



<https://padlet.com/ConKoster/t1af8375mgo4tbme>

### Die Titellillustration zeigt:

Cornelis de Vos, Porträt der Tochter Magdalena (Detail), 1623/24, Chatsworth House

### Europäische Akademie Schleswig-Holstein

Akademieweg 6 · 24988 Oeversee · Deutschland  
Telefon +49 4630 550 · Fax +49 4630 55199  
[www.sankelmark.de](http://www.sankelmark.de) · [akademie@sankelmark.de](mailto:akademie@sankelmark.de)

# Kinderbiografien

Kindheit heute und damals



Tagung

vom 20. bis 22. November 2020

## PROGRAMM

### Freitag, 20. November 2020

- 18.00 Abendessen
- 19.00 **Begrüßung und Einführung**  
Dr. Constanze Köster, Europäische Akademie Schleswig-Holstein
- anschl. **Flucht aus Ostpreußen – Ende der Kindheit**  
Dr. Claas Riecken, Bredstedt
- anschl. Nach(t)-gespräche in der Klausur

### Samstag, 21. November 2020

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **300 Jahre Kinderleben – erzählt durch zeitgenössische Erziehungsratgeber**  
Virtuell vorgetragen:  
Karin Bergstermann; Ely/  
Cambridgeshire, England
- 10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen
- 11.00 **Kindergeschichte – Eine historische Disziplin, ihre Chancen und Schwierigkeiten**  
Prof. Dr. Martina Winkler, Kiel
- 12.30 Mittagessen
- 14.30 **Entdeckung der Kindheit? Kinder und ihre Familien in der Porträtmalerei des 16. und 17. Jahrhunderts**  
Virtuell vorgetragen:  
Dr. Sylvaine Hänsel, Münster
- 16.00 Tee, Kaffee und Kuchen
- 16.30 **Cowboys und Indianer in der Welt der Kinder**  
Dr. Ortwin Pelc, Hamburg
- 18.00 Abendessen

- 19.00 **Lesung aus *Raubkind. Von der SS nach Deutschland verschleppt***  
Dr. Dorothee Schmitz-Köster, Berlin

### Sonntag, 22. November 2020

- 7.30 Frühstück
- 9.00 **Blumkas Tagebuch – Texte und Illustrationskunst zu Kinderbiografien in der Literatur für Kinder**  
Susanne Brandt, Flensburg
- 10.30 Kaffee, Tee und Erfrischungen
- 11.00 **Kindheit in Rosa? Neues aus der Spielzeugabteilung**  
Prof. Dr. Christine Thon, Flensburg
- 12.30 Mittagessen, anschließend Abreise

Programmänderung vorbehalten.

## REFERERIERENDE

**Susanne Brandt** arbeitet als Lektorin bei der Büchereizentrale Schleswig-Holstein, schreibt Lieder und Lyrik und engagiert sich für regionale wie internationale Kultur- und Begegnungsprojekte.

**Karin Bergstermann** hat sich als Historikerin auf das Gebiet der neuzeitlichen Kindererziehung spezialisiert. Seit 2010 betreibt sie den Blog "Geschichte der Säuglingspflege" unter saeuglingspflege-blog.de. Auf Twitter ist sie als @SaeuglingGeschi unterwegs.

**Dr. Sylvaine Hänsel**, Studium der Kunstgeschichte, Geschichte, Hispanistik in Berlin und Hamburg. 1987 Promotion, danach Volontariat am Herzog-Anton-Ulrich-Museum Braunschweig. Lehrtätigkeit an der TU Berlin und der Universität Potsdam, seit 2008 in Münster an den Fachbereichen Architektur und Design.

**Dr. Ortwin Pelc**, Historiker, leitete von 1995 bis 2018 den Bereich Stadtgeschichte am Museum für Hamburgische Geschichte. Lehraufträge an der Universität der Bundeswehr und der Universität Hamburg. Seine Schwerpunkte sind u. a. Hamburger Stadtentwicklung und norddeutsche Sozial- und Wirtschaftsgeschichte.

**Dr. Claas Riecken**, friesischer Philologe, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter des Nordfriisk Instituut Bredstedt. Neben der Sprachforschung arbeitet er u. a. zur Nationalitätenfrage im deutsch-dänisch-friesischen Grenzgebiet sowie zu Flüchtlingen aus den ehemaligen Ostgebieten.

**Dr. Dorothee Schmitz-Köster**, Journalistin und Autorin, hat Germanistik, Philosophie und Sozialwissenschaften studiert. Promotion über DDR-Literatur, seit 1985 freiberuflich für verschiedene Radiosender und Buchverlage tätig. Dozentin an Bremer Hochschulen. Bis 2008 Mitglied des Bremer Medienbüros. Zahlreiche Publikationen, u. a. zur Kindheit im Dritten Reich, zuletzt: *Raubkind. Von der SS nach Deutschland verschleppt*.

**Prof. Dr. Christine Thon** lehrt Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Geschlechterforschung an der Universität Flensburg. Weitere Arbeitsgebiete sind u. a. Biografieforschung, Bildung und (Geschlechter-)Politik.

**Prof. Dr. Martina Winkler**, Historikerin mit regionalem Schwerpunkt in Ostmitteleuropa und Russland. Studierte in Berlin, promovierte in Leipzig. Weitere Stationen in Berlin, Stanford, Münster, Loughborough, Bremen. Seit 2017 Professorin für Osteuropäische Geschichte an der CAU Kiel.

**Konzeption: Dr. Constanze Köster**, Kunsthistorikerin und Studienleiterin in Sankelmark hat über den Maler Jürgen Ovens promoviert. Ihre Forschungsschwerpunkte sind das Goldene Zeitalter und Kulturtransfer zwischen den Niederlanden und Schleswig-Holstein.